

mit dem Mut und der Anstrengung von Verzweifelnden, erlag aber der fremden Übermacht. Der heldenhafte Führer wurde verwundet und geriet in Gefangenschaft. Das Schicksal des unglücklichen Landes war entschieden. 1795 entschlossen sich Preußen, Österreich und Rußland zur **dritten** und letzten **Teilung**. Zu Preußen kam Warschau III. Teilung 1795. und das Land zwischen Weichsel, Bug und Niemen; zu Österreich Westgalizien bis zum Bug; zu Rußland der Rest des polnischen Reiches. Stanislaus Poniatowski mußte die Königskrone niederlegen (verbrachte die übrige Zeit seines Lebens als Privatmann in Petersburg) und Polen wurde aus der Reihe der Staaten gestrichen.

## C. Kulturgeschichtliches aus der Periode 1648—1789.

### § 101.

#### Innere und äußere Gestaltung Deutschlands. Absolutismus der Fürsten.

1. Die Reichseinheit hörte seit dem Westfälischen Frieden auf. Deutschland bot ein Bild der Zerspaltung und Ohnmacht. Es bestanden über 1000 Landschaften (§ 78, 3). Auswärtige Mächte, namentlich Frankreich, gestatteten sich und erhielten bestimmenden Einfluß auf deutsche Angelegenheiten; sie säeten Zwietracht und zogen einzelne Fürsten auf ihre Seiten. (Rheinische Allianz, § 82, 5.) Der nationale Gedanke war erstorben und mit demselben auch die Selbstachtung geschwunden. Die frühere Macht, Ehre und Größe, des alten Reiches Herrlichkeit existierten nur noch in der Einbildung einzelner. Mit der Lockerung und Zerreißung jeglicher Bande zwischen Fürsten und Kaiser und mit der Nachahmung französischer Einrichtungen und französischen Geistes bildete sich eine unumschränkte Fürstengewalt aus, welche die Untertanen nur als Mittel zum Zweck betrachtete und zur Vernichtung des Wohlstandes führte. Das deutsche Volk war krank und konnte in der ersten Zeit nach dem Dreißigjährigen Krieg keine Blüten und Früchte treiben. Da erhob sich Brandenburg-Preußen, zog die noch gesunden Kräfte des deutschen Volkes an sich und übte den mächtigsten Einfluß auf die Gestaltung der deutschen Verhältnisse im achtzehnten Jahrhundert, sowie auf die Richtung des deutschen Geistes. Die Taten Friedrichs des Großen sachten das

Zerfallenheit  
Deutschlands.